

Beim 'Block Based Backup' wird kein File Index geschrieben !

„Wie bitte?! - Es ist doch möglich, von einem *Block Based Backup* einzelne Dateien wiederherzustellen! Das habe ich doch auch schon durchgeführt!“

Das ist richtig - Trotzdem stimmt die Aussage der Überschrift. Wie paßt das zusammen?

Für das NetWorker *Block Based Backup* sind diese Dinge unerlässlich:



- Beim NetWorker Client muß mindestens die Windows Version 2008R2 installiert sein.
- Auf dem Rechner muß mindestens der NetWorker 8.1 installiert sein.
- Beim der NetWorker Client Resource muß die entsprechende Option aktiviert sein.
- *Block Based Backups* können ausschließlich für das ganze Volume angewandt werden - sichern Sie 'nur' ein Unterverzeichnis, verwendet der NetWorker automatisch die herkömmliche File-Sicherung

Das *Block Based Backup* bringt entscheidende Geschwindigkeits-Vorteile vor allem beim Sichern von Volumes mit sehr vielen kleinen Dateien.



Durch das *Block Based Backup* ist die NetWorker SnapImage Lösung nicht automatisch veraltet! - Denken Sie an Rechner mit älteren Betriebssystemen, die Sie nicht umstellen können!

Und das ist jetzt mit der dateiweisen Wiederherstellung?

- Sie ist möglich, jedoch nicht durch die *NetWorker User GUI* sondern ausschließlich mit dem neuen *NetWorker Recovery Manager*.

Die Auswahl der Dateien geschieht jedoch nicht über das Lesen des Client File Index - vielmehr ist die Dateiauswahl erst nach dem sog. 'Virtual Mount' des Snapshot Backups möglich.

- Der fehlende File Index ist insofern wichtig, als daß Sie ihn nicht nach einer beliebigen Datei durchsuchen können. *BBB* bleibt ein Image-Backup - hier werden keine File-Einträge angelegt.